

# Flex Integral BC

## Benutzerhandbuch

YA-895 vers. 1.21

# Versionsübersicht

Versionsübersicht für YA-895				
Grund	Geänderte Seiten	Neue Version	Ausgabedatum	Initialien
Erstausgabe		1.00	10 08 93	AR
Neue Daten für Zahnreiniger Typ O und Turbine Typ B	1, 2, 25	1.10	20 12 94	AR
HygiFlex Vac Ultra, Zahnreiniger Typ O	1, 2, 5, 6, 15, 16, 17, 23	1.20	03 04 95	AR
Korrigieren	24	1.21	10 04 97	
Nyt lay-out + rettelser og tilføjelser	Alle	1.xx	xx 12 97	

## 1. Wegweiser

Erfahrungsgemäß lesen nur wenige Menschen eine Gebrauchsanweisung, bevor Sie neue Ausrüstung bedienen.

Deswegen ist diese Anleitung wie ein Nachschlagewerk aufgebaut. Sie müssen nicht alles lesen, bevor Sie anfangen, das Gerät zu benutzen.

Wir empfehlen Ihnen jedoch, Kapitel 2 ALLGEMEINES und den Anfang jedes Hauptabschnittes zu lesen.

Dieses Handbuch konzentriert sich auf die Funktionen der Ausrüstung. Wenn Sie mehr über optimale Arbeitsformen wissen möchten, empfehlen wir Ihnen unser Dental Software Kompendium zur Lektüre. Das gilt insbesondere, wenn Sie noch nicht mit Flex Ausrüstung gearbeitet haben.

Wir verbessern kontinuierlich unsere Produkte. Darum ist es möglich, daß Ihre Ausrüstung in einzelnen Punkten von der Beschreibung in dieser Anleitung abweicht.



Følgende udstyr er CE-mærket i henhold til Medikodirektivet 93/42/EØF, der er et sær-direktiv efter EMC direktivet 92/31/EØF:

Flex Integral BC  
Flex operationslampe  
Flex Integral patientstol/2

Udstyret overholder kravene i følgende standarder:

EN 60601-1-2	EN 60601-1	EN 28601
EN 21942-1/4	EN ISO 9680	ISO 7494
ISO/DIS 11498	DS/EN 1640	DS/EN 980
prEN ISO 6875	EN ISO 9687	prEN 1041
prEN ISO 13294		

# Inhaltverzeichnis

---

<b>1. Wegweiser</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Allgemeines</b> .....	<b>7</b>
2.1 Netzschalter .....	7
2.2 Fußanlasser .....	7
2.3 Lautsignale .....	7
<b>3. Gebrauch</b> .....	<b>8</b>
3.1 OP-Lampe .....	8
3.2 Patientenstuhl .....	8
3.2.1 Steuerung .....	8
3.2.2 Kopfstütze .....	8
3.3 VarioFlex Behandlerstuhl .....	9
3.4 Assistenzruf .....	9
3.5 Fontäne .....	9
3.6 Wasserglasfüller .....	9
3.7 Absaugvorrichtung .....	9
3.8 Instrumente .....	10
3.8.1 Spritze .....	10
3.8.2 Motor .....	10
3.8.3 Chirurgievorrichtung .....	11
3.8.4 Turbine .....	12
3.8.5 Ultraschallzahnreiniger .....	12
3.8.6 Kompositlampe .....	14
3.8.7 Fiberlichtsonde .....	14
3.9 Amalgamabscheider .....	15
<b>4. Hygiene und Pflege</b> .....	<b>17</b>
4.1 Absaugvorrichtung - HygiFlex Vac .....	17
4.2 Absaugvorrichtung - HygiFlex Vac Ultra .....	17
4.3 Fontäne und Wasserglasfüller .....	18
4.4 Spritze .....	18
4.5 QuickFlex-Kupplung .....	18
4.6 Motor .....	18
4.7 Turbine .....	19
4.8 Ultraschallzahnreiniger .....	19
4.8.1 Type L .....	19
4.8.2 Type O .....	19
4.9 Kompositlampe .....	19
4.10 Fiberlichtsonde .....	19
4.11 Instrumentenunterlage .....	20
4.12 OP-Lampe .....	20
4.13 Oberflächen .....	20
4.14 Spraykanäle .....	20
4.15 Amalgamabscheider .....	21
4.16 Hygieneroutinen .....	22
4.16.1 Täglich .....	22
4.16.2 Ferien .....	22
4.17 Reinigungsmittel und - prozesse .....	22
<b>5. Programmierung / Justierung</b> .....	<b>23</b>
5.1 Patientenstuhl .....	23
5.2 Spraywasser .....	23
5.3 Sonstiges .....	23

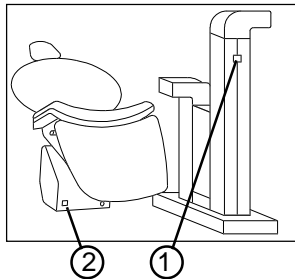
# Inhaltverzeichnis

---

<b>6. Wartung und Reparaturen .....</b>	<b>25</b>
6.1 OP-Lampe .....	25
6.1.1 Birne .....	25
6.2 Patientenstuhl .....	25
6.3 QuickFlex-Kupplung .....	25
6.4 Motor .....	26
6.4.1 Fiberlichtbirne .....	26
6.4.2 O-Ringe .....	26
6.5 Turbine .....	26
6.5.1 Fiberlichtbirne .....	26
6.6 Ultraschallzahnreiniger .....	26
6.6.1 Type L - Spitzenwechsel .....	26
6.6.2 Type O .....	27
6.7 Kompositlampe .....	28
6.7.1 Härtungstest .....	28
6.7.2 Birne .....	28
6.7.3 Lichtfilter .....	28
<b>7. Technische Daten .....</b>	<b>29</b>
<b>8. Ersatzteile uvm. ....</b>	<b>30</b>
<b>9. Garantiebedingungen .....</b>	<b>34</b>
<b>10. Rückmeldung .....</b>	<b>35</b>



## 2. Allgemeines



### 2.1 Netzschaltern

Schalten Sie die Ausrüstung am Schalter (1) ein.

Der Stuhl kann bei (2) getrennt abgeschaltet sein.

Wenn der Strom zugeschaltet ist, leuchten die Schalter.

Die Unit gibt 3 "Piep"-Töne ab, sobald sie betriebsbereit ist.

### 2.2 Fußanlasser

Fodkontakten sidder på en separat enhed, der normalt anbringes bag stolen. Das Pedal können Sie nach

rechts,  links  und unten  bewegen.

### 2.3 Lautsignale

Die Unit kann verschiedene Laute erzeugen:

- Klartone: 1-3 kurze, hohe Töne ("Piep"). Bedeutet klar oder verstanden.
- Fehlersignal: Tiefer Ton. Tritt bei Fehlbedienung oder technischen Defekten auf.
- Warnton: Wechsel zwischen hohem und tiefem Ton. Evtl. Überhitzung. Verschwindet der Ton nicht, nachdem die Ausrüstung abgekühlt hat, sollten Sie Ihren Kundendienst konsultieren.

# 3. Gebrauch

## 3. Gebrauch

Hier beschreiben wir die Standardfunktionen der Ausrüstung. In Kapitel 5 erfahren Sie, welche Änderungen möglich sind.

### 3.1 OP-Lampe

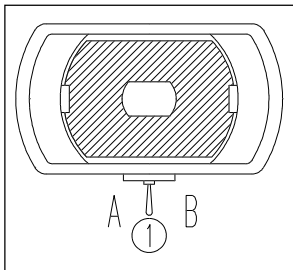
Schalten Sie ein/aus mit...

...Schalter (1) nach (B).

Schalten Sie ein oder zwischen 3 Helligkeitsstufen mit...

...Schalter (1) nach (A).

Die Lampe schaltet sich immer mit der zuletzt gewählten Helligkeitsstufe ein.



### 3.2 Patientenstuhl

#### 3.2.1 Steuerung

Regulieren Sie die Höhe und Neigung des Stuhles mit...

...Pedal (1) nach

N , S , O , oder W .

Wählen Sie eine Programmposition mit...

...Pedal (2) nach O oder W .

Nach N kehrt der Stuhl in seine vorige Position zurück.

Nach S fährt er in die Nullposition.

Brechen Sie eine Programmbewegung ab, indem Sie...

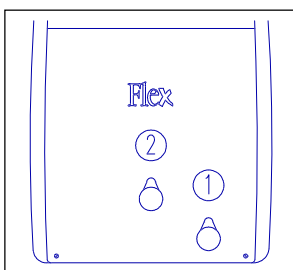
...einen der Stuhlschalter berühren.

Der Stuhl stoppt bei Kollision mit z.B. Ihren Beinen automatisch. Danach hebt er sich um ca. 5 cm.

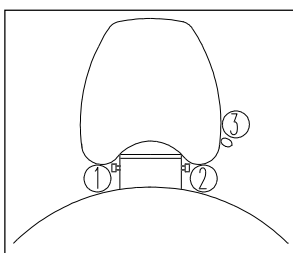
#### 3.2.2 Kopfstütze

Die Kopfstütze lässt sich ohne weiteres ausziehen. Zum Einschieben müssen Sie den Sperrriegel bei (1) oder (2) eindrücken.

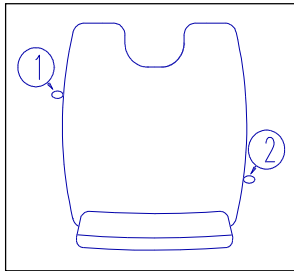
Wenn Sie die Bremse (3) lösen, können Sie die Neigung einstellen.



Rückseite der Stuhlbasis







VarioFlex von oben gesehen

## 3.3 VarioFlex Behandlerstuhl

Der Stuhl wird mit 2 Hebeln bedient.


Wenn Sie Hebel (1) hochziehen, können Sie die Höhe des Stuhles justieren.

Wenn Sie Hebel (1) hinunterdrücken, können Sie die Position der Rückenlehne und damit die Sitztiefe einstellen.

Wenn Sie Hebel (2) hochziehen, können Sie die Neigung des Sitzes justieren.

## 3.4 Assistenzruf


Aktivieren Sie den Assistenzruf mit...

...dem Fußanlasserpedal nach unten  mit *alle Instrumente abgelegt*.


Alternativ können Sie z.B. einen Türöffner anschließen.

## 3.5 Fontäne

Starten Sie die Fontänenespülung (30 Sek.) mit...


...dem Fußanlasserpedal nach links  mit *alle Instrumente abgelegt*.

Beenden Sie die Fontänenespülung vorzeitig mit...

...dem Fußanlasserpedal nach links  mit *alle Instrumente abgelegt*.

## 3.6 Wasserglasfüller

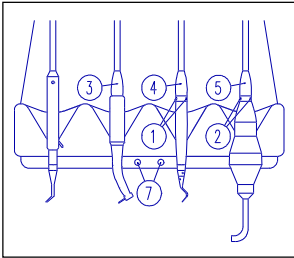
Aktivieren/desaktivieren Sie den Wasserglasfüller mit...

...dem Fußanlasserpedal nach recht  mit *alle Instrumente abgelegt*.

## 3.7 Absaugvorrichtung

Die Absaugvorrichtung wird aktiviert, wenn Sie einen Saugschlauch aufnehmen. Sie können die Saugschlauchhalterung ausziehen, falls Sie ohne Assistenz arbeiten.

# 3. Gebrauch



## 3.8 Instrumente

Instrumente mit QuickFlex-Kupplung nehmen Sie ab, indem Sie die 2 Sperrknöpfe (1) und (2) eindrücken. Sie montieren das Instrument durch Aufsetzen auf den Kupplungsstutzen.

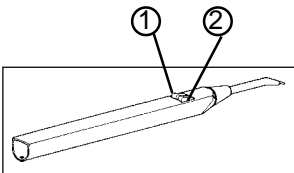
Sie können Aufhängung (3), (4) und (5) nur entsprechend Ihrer Bestellung bestücken.

Falls Sie ein Instrument verkehrt plazieren, gibt die Unit ein Fehlsignal von sich und das Instrument läßt sich nicht aktivieren.

Der Fußanlasser aktiviert das Instrument, das zuerst aufgenommen wurde (nicht die Spritze).

Sie dürfen das Fußanlasserpedal nicht aktivieren, während Sie ein Instrument wechseln.  
Es sei denn, der Fußanlasser steuert bereits ein anderes Instrument.

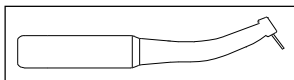
Die Kupplungsstutzen müssen trocken sein, wenn ein Instrument aufgesteckt wird.



### 3.8.1 Spritze

Zapfen Sie Luft mit dem højre Hahn (1) und Wasser mit dem venstre (2).

Wenn die Spritze mit einem Heizelement ausgestattet ist, wechseln **Når varmelegemet er tændt, lyser en grøn lysdiode.**



### 3.8.2 Motor

Nehmen Sie den Motor auf und...

- aktivieren Sie ihn mit dem Fußanlasserpedal
  - nach rechts :Rotation im Uhrzeigersinn
  - oder links : Rotation gegen den Uhrzeigersinn, angezeigt durch einen „Piep“-Ton
- wählen Sie eine Spraykombination, indem Sie das Fußanlasserpedal gedrückt halten , bis die gewünschte Kombination an den Leuchtdioden des Instrumententrägers (7) angezeigt wird. Grün = Wasser, gelb = Luft. 4 Kombinationen sind möglich (Spray, Luft, Wasser, nichts).

Nach Gebrauch mit Wasser erfolgt ein automatischer, doppelter Chip Blow.

Die Unit kann so programmiert werden, daß eine kurze Bewegung des Pedals nach rechts einen Chip Blow auslöst und eine kurze Bewegung des Pedals nach unten das Fiberlicht ein-/ausschaltet.

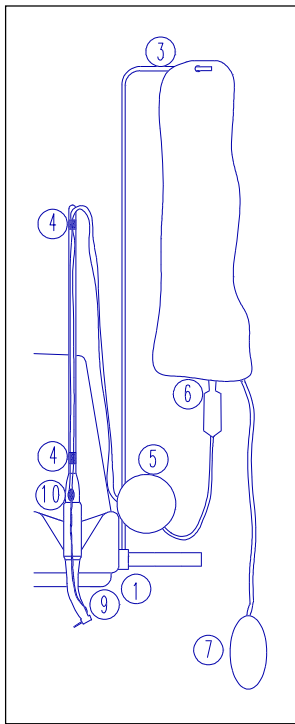
Sprechen Sie über diese Möglichkeit mit Ihrem Kundendiensttechniker.


# 3. Gebrauch

## 3.8.3 Chirurgievorrichtung

Die Unit kann mit einer Chirurgievorrichtung zur Kühlung mit steriler Kochsalzlösung ausgerüstet werden. Die normale Spraykühlung und die Chipfunktionen werden automatisch abgeschaltet.

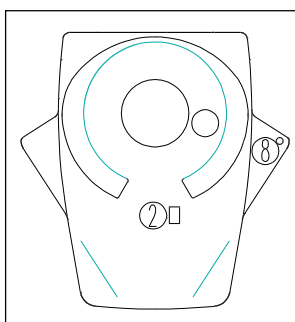
### Montage und Aktivierung



- 1) Montieren Sie den Halter auf den rechten (oder linken) Handgriff des Instrumententrägers (1).
- 2) Schließen Sie das Kabel an die Buchse unterm Träger (2).
- 3) Hängen Sie die Kochsalzlösung in der Manchette auf (3).
- 4) Bringen Sie die 2 Klemmen an den Enden des Motorschlauches an (wo er sich hart anfühlt) und befestigen Sie den dicken Schlauch darin (4).
- 5) Drücken Sie das Klemmventil zurück und legen Sie das weiche Ende des Schlauches ein (5).
- 6) Verbinden Sie den Schlauch mit dem Infusionsbeutel (6) und pumpen Sie die Manchette auf (7).
- 7) Nehmen Sie den Chirurgievinkelstykke auf.
- 8) Drücken Sie den P-Knopf unter dem Träger (8).
- 9) Drücken Sie das Pedal nach unten 
- 10) Legen Sie den Motor wieder ab.

Den gule lysdiode (7, side 10) blinker nu for at indikere kirurgitilstanden.

Jetzt zeigt die gelbe Leuchtdiode (7, Seite 10) durch Blinken den Chirurgiezustand an.




Unterseite des Trägers

### Sterile Vorbereitungen

- 11) Montieren Sie sterile Motorkappe, Instrumentenunterlage und Hand- oder Winkelstück.
- 12) Verbinden Sie den dünnen Schlauch mit dem externen Spraykanal des Winkelstücks (9).
- 13) Verbinden Sie den dünnen mit dem dicken Schlauch (10).

Sie schalten die Wasserkühlung ein/aus, indem Sie das

Fußanlasserpedal gedrückt halten .

Die grüne Leuchtdiode (7, Seite 10) leuchtet, wenn das Wasser zugeschaltet ist.

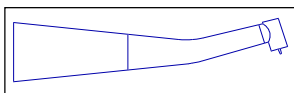
Sie wechseln zu normaler Motorfunktion, indem Sie die Punkte 7-10 wiederholen.

# 3. Gebrauch



## 3.8.4 Turbine

Der Bohrer wird mit einer Druckknopfspannzange montiert. Schieben Sie ihn bis zum Anschlag ein.


- Die Turbine darf nicht ohne Bohrer rotieren.
- Verwenden Sie nur Bohrer und Diamanten mit einem Durchmesser von 1,59 - 1,6 mm und mit einer Höchstlänge von 26 mm.
- Der Bohrer darf nicht in der Turbine verbleiben, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.



Nehmen Sie die Turbine auf und...

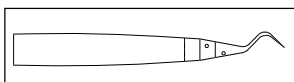
- aktivieren Sie sie mit dem Fußanlasserpedal nach rechts  oder links .

**Turbinens drivlufttryk kan ikke reguleres med pedalen (ét hastigheds-trin). [Tysk WP tekst: Fiberlicht...!]**

- wählen Sie eine Spraykombination, indem Sie das Fußanlasserpedal gedrückt halten , bis die gewünschte Kombination an den Leuchtdioden des Instrumententrägers (7, Seite 10) angezeigt wird. Grün = Wasser, gelb = Luft. 2 Kombinationen sind möglich (Spray, nichts).

Nach Gebrauch mit Wasser erfolgt ein automatischer, doppelter Chip Blow.

Die Unit kann so programmiert werden, daß eine kurze Bewegung des Pedals nach rechts einen Chip Blow auslöst und eine kurze Bewegung des Pedals nach unten das Fiberlicht ein-/ausschaltet. Sprechen Sie über diese Möglichkeit mit Ihrem Kundendiensttechniker.





## 3.8.5 Ultraschallzahnreiniger

- 1) Nehmen Sie den Zahnreiniger auf und wählen Sie eine Leistungsstufe von 3 möglichen, indem Sie das Fußanlasserpedal gedrückt halten



, bis die gewünschte Stufe an den Leuchtdioden des Instrumententrägers (7, Seite 10) angezeigt wird. Keine Diode leuchtet = Minimum, eine leuchtet = Medium, beide leuchten = Maximum

- 2) aktivieren Sie ihn mit dem Fußanlasserpedal nach rechts  oder links .

### Ultralydstandrenser type L:

- Vermeiden Sie unnötigen Verschleiß!
- Halten Sie das Instrument am Griff und nicht an der Spitze.
- Arbeiten Sie mit niedrigstmöglicher Leistungsstufe.
- Arbeiten Sie mit niedrigstmöglichem Anlegedruck. (Wenn der Anlegedruck 25 g übersteigt, schaltet das Instrument automatisch ab).
- Führen Sie die Spitze nur seitwärts über den Zahn. (Wenn das Instrument Geräusche macht, ist der Anlegewinkel verkehrt).
- Verwenden Sie die Spitze nur an Zahnschmelze (nicht z.B. an Keramik).

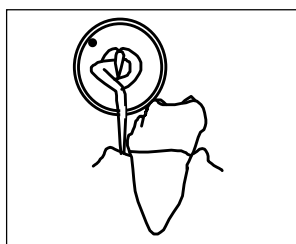
**Die Spitze muß gewechselt werden, wenn ihr vorderes Ende kürzer als die Enden in den gelieferten Schlüsseln wird.**

## 3. Gebrauch

### Ultralystandrenserer type O:

Ultralystandrenserens spids er lavet af titanium, der er det bedst egnede materiale til at overføre og modstå ultralydvibrationer. Spidsen udfører en 3-dimensionel cirkelbevægelse med et meget lille udsving (< 0,02 mm amplitude) med en frekvens på 42.000 Hz (meget højere end andre ultralydstandrenserer). Begge disse faktorer bidrager til dens gode kliniske og praktiske effektivitet.

For at udnytte den roterende bevægelse af spidsen og den høje frekvens bedst muligt er det vigtigt at den monteres og bruges korrekt:



- Bevæg spidsen af instrumentet parallelt med tanden, og brug kun siden af spidsen.
- Sæt aldrig spidsen direkte mod tandens overflade. Brug heller ikke spidsen som tandstik, som De ville gøre det med en almindelig lyd eller luftdrevet tandrenser. Det vil ridse emaljen eller plomben.
- Pres kun instrumentet let ind mod tandens overflade. Brug korte fejende pensel-lignende bevægelser frem og tilbage henover den overflade, der skal behandles.

Ved at bruge ultralydtandrenseren på denne måde opnår De:

- Let adgang til alle tandoverflader uden besværing stillinger for redskabet eller hånden. Da spidsen roterer og er aktiv på alle sider får De en effektiv 360° arbejdsflade uden dødzoner.
- Den roterende bevægelse børster overfladen snarere end at slå på den. Det har en god polerende effekt på tanden. Det er oftest også mindre smertefuldt for patienten og mindre trættende for operatøren.

*For brugere der er vant til luftdrevne og/eller andre ultralydstandrenserer:* De må ikke forveksle hammereffekten af andre tandrenserer med tandrensningens effektivitet. Det er mere ultralyds kavitationseffekten end den mekaniske slåbevægelse, der nedbryder tandsten.

### Indstillinger:

- Brug altid det lavest mulige effektniveau.

Effektindstillingen ændrer kun bevægelsernes amplitude. Frekvensen (antal svingninger pr. sek.) er konstant 42.000 Hz. Amplituden er cirkelbevægelsens diameter. Ultralydtandrenser type O har den mindste amplitude af alle ultralydrenserer på markedet. Det mindsker de fra alle andre tandrenserer så velkendte slagsmerter.

- Brug altid så meget vand som muligt for at reducere sliddet på spidsen og dermed forlænge instrumentets levetid.

Lavt effektniveau og god skylning (køling) giver den bedste patient-komfort.

Hvis De bruger Thin Line instrumenter med særlig tynde spidser anbefaler Flex Dental Dem at arbejde med højst 50% af det maksimale effekt-niveau.

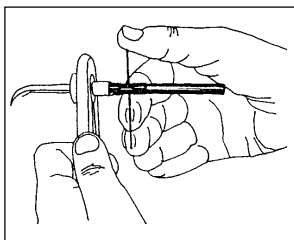
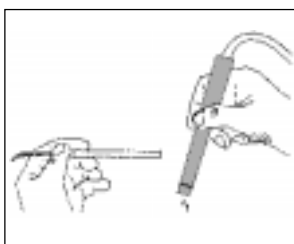
# 3. Gebrauch

## Pas på:

- Undgå kontakt med porcelænskroner, finerkroner og midlertidige reparationer.

Som med enhver anden ultralydstandrener kan vibrationerne provokere mindre afskalninger og tab af fastholdelse på reparationer af de ovennævnte typer.

- Tandrenerens spids må ikke berøre patientens bløde dele (læber, tunge og lign.), da spidsen kan blive meget varm. Brug evt. et spejl til at holde læberne til side, eller sæt en læbebeskytter på (se afsnit 8).



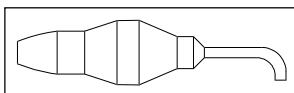
Tøm altid håndstykket for vand og tør det af for vand inden De monterer et nyt instrument.

Vær meget forsigtig med at undgå at udsætte instrumentet for stød.

Kontroller altid at følgende dele er omhyggeligt fastspændt:



- Instrumentets sorte ferritstav. (Brug specialtang og stift, se billedet).
- Filen på ENDO-instrumentet. (Brug forsigtigt specialnøglen).
- Plasthætten på CEM-instrumentet. (Brug fingrende og stram hårdt til).

Se oversigten over type O tandrenere i afsnit 8.





## 3.8.6 Kompositlampe

Nehmen Sie die Lampe auf und...

- 1) aktivieren Sie sie für 40 Sekunden mit dem Fußanlasserpedal nach rechts  oder links .

Die Unit gibt zu Beginn, in der Mitte und am Schluß einen "Piep"-Ton ab..

- 2) verlängern Sie die Expositionsdauer um 20 Sekunden mit dem Fußanlasserpedal nach rechts  oder links , während die Lampe leuchtet.

Sehen Sie nie direkt oder indirekt in das kräftige Halogenlicht!

Flex liefert auch Schutzbrille, -schild und alternative Fiberlichtstäbe. (Sehen Sie hierzu Kapitel 8)

## 3.8.7 Fiberlichtsonde

Die Fiberlichtsonde schaltet sich ein, wenn sie aufgenommen wird.

Die Unit kann so programmiert werden, daß eine kurze Bewegung des Pedals nach unten das Fiberlicht ein-/ausschaltet.

Sprechen Sie über diese Möglichkeit mit Ihrem Kundendiensttechniker.

# 3. Gebrauch

## 3.9 Amalgamabscheider

Die Unit kann mit einem Dürr Amalgamabscheider ausgerüstet werden.

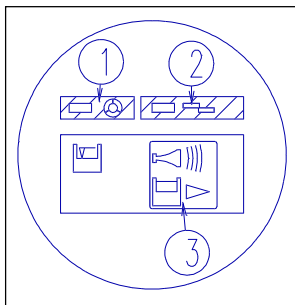
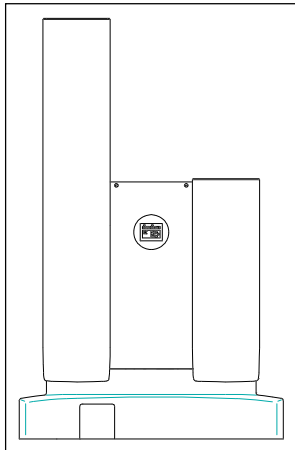
Der Füllzustand des Amalgambehälters wird beim Einschalten der Unit gemessen. D.h. daß die Unit jeden morgens aus- und wieder eingeschaltet werden muß, wenn sie abends nicht abgeschaltet wurde.

Bei Normalfunktion leuchtet das grüne Feld (1).

Bei 95%iger Füllung blinkt das orangefarbene Feld (2), das gelbe Feld (3) leuchtet und ein Alarmton erklingt.

Überbrücken Sie den Alarm, indem Sie auf (3) drücken, falls Sie nicht sofort den Behälter auswechseln möchten. Das gelbe Feld leuchtet weiterhin und erinnert Sie daran, daß der Wechsel bald zu erfolgen hat.

Bei 100%iger Füllung läßt sich der Alarm nicht mehr überbrücken. Der Behälter muß gewechselt werden.



Anzeige des Abscheiders

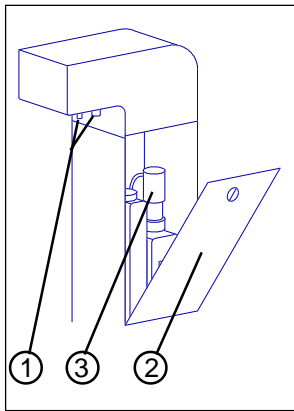
# 3. Gebrauch

---



# 4. Hygiene und Pflege

## 4. Hygiene und Pflege

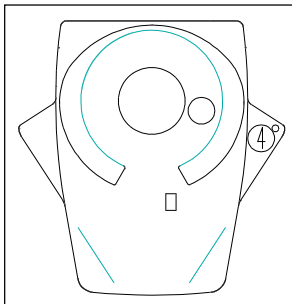


### 4.1 Absaugvorrichtung - HygiFlex Vac

HygiFlex Vac spült die Absaugvorrichtung mit klarem Wasser oder unter Zugabe von Flex Vac Clean. (Kann nicht zeitgleich mit HygiFlex Rinse angewandt werden.)

Falls die Unit nicht mit HygiFlex Vac ausgerüstet ist, sollten Sie die Schläuche mit Hilfe eines separaten Gefäßes spülen.

- 1) Nehmen Sie die Außenkappen von den 2 Saugschläuchen.
- 2) Schließen Sie die Schläuche an die Stutzen (1) und ziehen Sie leicht daran, um die Steuerung zu aktivieren.
- 3) Öffnen Sie die Klappe (2), pumpen Sie bei (3) 2 Portionen Flex Vac Clean in den Mischtank und starten Sie die Spülung mit dem P-Knopf (4).



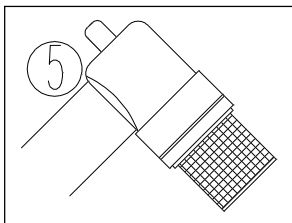
Unterseite des Trägers

Die Unit piept zu Beginn (1x), und wenn sie wieder betriebsbereit ist (3x). (Bei Flaschenwechsel schrauben Sie einfach die Pumpe auf die neue Flasche).

- 4) Nehmen Sie die Schläuche von der Unit ab und drücken Sie die Filter bei (5) heraus.
- 5) Reinigen Sie Filter, Filterhalter und Außenkappen in der Spülmaschine. Sterilisieren Sie Außenkappen.
- 6) Schmieren Sie die O-Ringe der Filterhalter mit Flex Silikonfett, bevor Sie reine Filter einsetzen.

Wechseln Sie die Schläuche mindestens jeden 3. Monat.

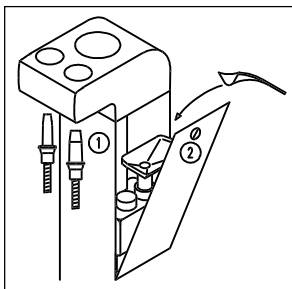
**Filter und Schläuche enthalten Quecksilber, das ordnungsgemäß entsorgt werden muß..**



### 4.2 Absaugvorrichtung - HygiFlex Vac Ultra

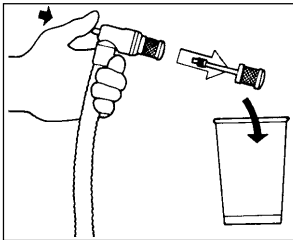
Das HygiFlex-Vac-Ultra-System spült die Absaugvorrichtung mit klarem Wasser oder mit einer Orotol-Ultra-Lösung.

- 1) Nehmen Sie die Saugansätze von den Schlauchnippeln.
- 2) Stecken Sie die Schläuche wie gezeigt auf die Stutzen (1). Ziehen Sie sie dann leicht nach unten, um die Steuerung zu aktivieren.
- 3) Geben Sie einen Meßlöffel mit Orotol Ultra in den Trichter hinter der Klappe (2). Schlagen Sie ggf. leicht gegen den Trichter, damit das Pulver in den Behälter gelangt.
- 4) Starten Sie den Prozeß indem Sie den P-Knopf (4) unter dem Instrumententräger betätigen.



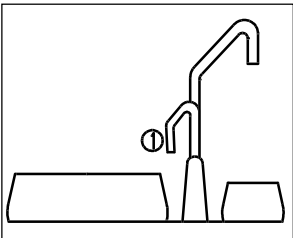
Der Prozeß dauert ca. 5 3/4 min. Die Unit piept zu Beginn (1x), und wenn sie wieder betriebsbereit ist (3x). Wenn Sie zwischen zwei Behandlungen mit klarem Wasser spülen möchten, können Sie das Desinfektionsmittel einfach weglassen.

## 4. Hygiene und Pflege



- 5) Nehmen Sie die Schläuche von der Unit und drücken Sie die Filter heraus.
- 6) Reinigen Sie Filter, Filterhalter und Saugansätze in der Spülmaschine.
- 7) Schmieren Sie die O-Ringe der Filterhalter mit Flex Silikonfett bevor Sie saubere Filter einsetzen

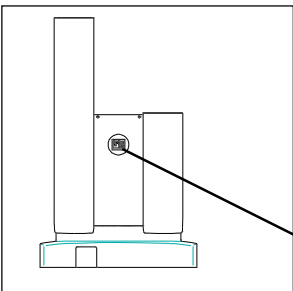
- Tauschen Sie die Saugschläuche mindestens jeden 3. Monat aus.
- Filter und Schläuche enthalten Quecksilber, das ordnungsgemäß entsorgt werden muß
- Orotol Ultra ist ätzend. Entfernen Sie ggf. verschüttetes Desinfektionsmittel sofort. Verwenden Sie Handschuhe und Schutzbrille! Beachten Sie den Warnhinweis auf der Verpackung !
- HygiFlex Ultra darf nicht mit anderen Desinfektionsmitteln gespült werden als mit Dürr Orotol Ultra



### 4.3 Fontäne und Wasserglasfüller

- 1) Nehmen Sie den Goldfänger zum Reinigen heraus.

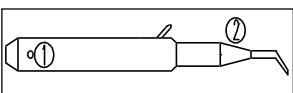
**Das aufgefangene Material kann Quecksilber enthalten, das ordnungsgemäß entsorgt werden muß.**



- 2) Drehen Sie den Spülhahn (1) zur Seite und heben Sie die Schalen zur Reinigung ab. **Nicht Geschirrspüler anwenden!**
- 3) Schmieren Sie die O-Ringe mit Flex Silikonfett, bevor Sie die Schalen wieder einsetzen.

Wechseln Sie den Filtereinsatz im Goldfänger mindestens jeden 3. Monat aus.

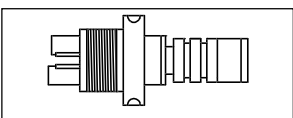
**Rens fontæneventilen jævnligt ved at trykke på knappen i 2 sekunder.**



### 4.4 Spritze

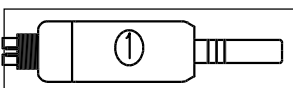
Die Außenkappe der Spritze kann autoklaviert werden. Drücken Sie den Sperrknopf (1) ein und ziehen Sie die Außenkappe ab.

- Ziehen Sie nicht am Schlauch!
- Nehmen Sie die Spitze von der Außenkappe, indem Sie die Überwurfmutter (2) lösen.



### 4.5 QuickFlex-Kupplung

- Die QuickFlex-Kupplungen dürfen nicht autoklaviert werden. Sie können aber oberflächlich desinfiziert werden.
- Bei Bedarf schmieren Sie die Kupplungen mit Lubrimed Fett. (Wird auch für die Turbine verwandt).
- Die O-Ringe dürfen nicht mit Silikonfett geschmiert werden.

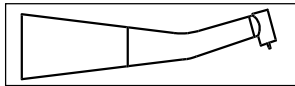


### 4.6 Motor

Die Außenkappe des Motors kann zum Autoklavieren ohne weiteres abgezogen werden.

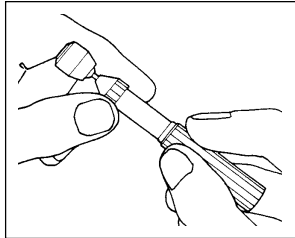
- Ziehen Sie nicht am Schlauch!
- Der Motor selbst darf nur oberflächlich desinfiziert werden.

# 4. Hygiene und Pflege



## 4.7 Turbine

Die Turbine wird mit Reinigungsnadel und Fettspritze geliefert.



- 1) Reinigen Sie die Turbine äußerlich mit einer in Desinfektionsmittel getauchten Zahnbürste.
  - 2) Reinigen Sie die Spraykanäle mit der Reinigungsnadel und blasen Sie sie danach mit der Spritze trocken.
  - 3) Drehen Sie an der Fettspritze, so daß das Fett an der Spitze heraustritt.
  - 4) Stecken Sie die Spitze in die Bohreröffnung und drehen Sie an ihr eine halbe Umdrehung.
  - 5) Setzen den Bohrer ein und aktivieren Sie die Turbine ohne Spray ca. 10 Sekunden lang.
  - 6) Nehmen Sie den Bohrer heraus und wischen Sie ausgetretenes Fett ab.
- Die völlig trockene Turbine und die Fettspritze können autoklaviert werden. Die Turbine muß mindestens zweimal täglich sowie vor und nach jeder Autoklavierung geschmiert werden. Nach dem Autoklavieren muß die Turbine sofort aus dem Autoklaven genommen werden.

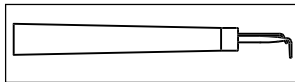
## 4.8 Ultraschallzahnreiniger

### 4.8.1 Type L



Der Zahnreiniger wird äußerlich mit einer in Desinfektionsmittel getauchten Zahnbürste gereinigt.

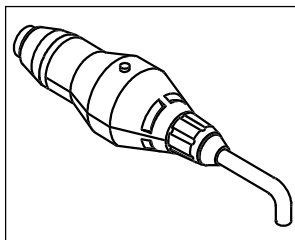
Der völlig trockene Zahnreiniger **eller spidsen** kann autoklaviert werden. Nach dem Autoklavieren muß er sofort aus dem Autoklaven genommen werden.



### 4.8.2 Type O

Der Zahnreiniger wird äußerlich mit einer in Desinfektionsmittel getauchten Zahnbürste gereinigt.

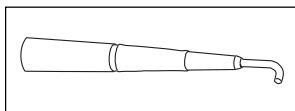
Der völlig trockene Zahnreiniger kann autoklaviert werden. Nehmen Sie das Instrument vor dem Autoklavieren vom Handstück ab und versehen Sie es mit der Sterilisationskappe. Das Handstück darf bei einer Temperatur von bis zu 121 °C das Instrument bis zu 180 °C autoklaviert werden.



## 4.9 Kompositlampe

Die Kompositlampe wird äußerlich mit einem in Desinfektionsmittel getauchten Tuch gereinigt. Reste von Kompositmaterial werden umgehend mit Alkohol entfernt.

Der völlig trockene Fiberlichtstab kann autoklaviert werden. Nach dem Autoklavieren muß der Lichtstab sofort aus dem Autoklaven genommen werden.



## 4.10 Fiberlichtsonde

Die Fiberlichtsonde wird äußerlich mit einem in Desinfektionsmittel getauchten Tuch gereinigt.

Die völlig trockene Fiberlichtsonde kann autoklaviert werden. Nach dem Autoklavieren muß der Lichtstab sofort aus dem Autoklaven genommen werden.

# 4. Hygiene und Pflege

## 4.11 Instrumentenunterlage

Die Instrumentenunterlage des Instrumententrägers wird in der Spülmaschine gereinigt und anschließend autoklaviert. Ölreste und dergleichen werden mit Benzin beseitigt.

## 4.12 OP-Lampe

Der Parabolspiegel der OP-Lampe wird mit Alkohol, der durchsichtige Frontdeckel wird mit antistatischer Reinigungsflüssigkeit gereinigt.

## 4.13 Oberflächen

Die Oberflächen der Ausrüstung werden mit Seifenlauge aus Schmierseife oder Seifenflocken gereinigt. Lackflächen werden mit Flex Make behandelt. Gummiteile werden mit Benzin gereinigt. Die Oberflächen können mit einem zugelassenen Desinfektionsmittel desinfiziert werden.

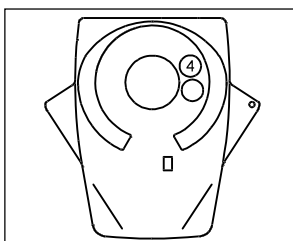
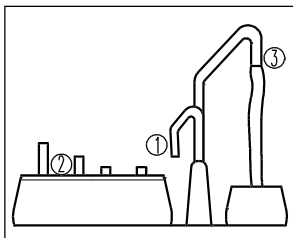
## 4.14 Spraykanäle

HygiFlex Rinse hält die Bakterienkonzentration im Wassersystem der Unit auf einem niedrigen Niveau. (Kann nicht zeitgleich mit HygiFlex Vac angewandt werden).

Falls die Unit nicht mit HygiFlex Rinse ausgerüstet ist, sollten Sie die Spraykanäle morgens spülen, indem Sie das Spray aktivieren.

### Nacht-Spülungen



- 1) Drehen Sie den Spülhahn der Fontäne (1) zur Seite und setzen Sie den Instrumentenhalter mit den Zwischenkupplungen (2) auf die Schale.
- 2) Stecken Sie die Verlängerung auf den Wasserhahn (3).
- 3) Nehmen Sie Instrumente, Winkelstücke und Außenkappen von Motor und Spritze ab.
- 4) Heben Sie alle Aufhängungen in senkrechte Position und fixieren Sie diese mit dem Fixierknopf (4) unter dem Instrumententräger.
- 5) Verbinden Sie die Aufhängungen mit dem Instrumentenhalter.



Unterseite des Trägers

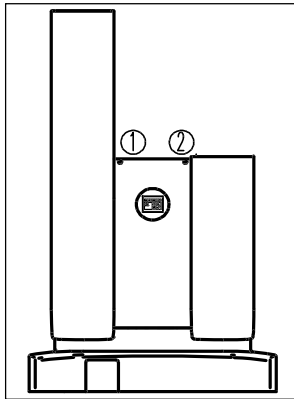
Nun spült die Unit kurz in gleichen Abständen (sie muß eingeschaltet sein, Wasser und Druckluft müssen zugeschaltet bleiben). Zur Normalfunktion gelangen Sie in umgekehrter Reihenfolge.

### Morgen-Spülung

Starten Sie die Morgen-Spülung mit dem Pedal nach rechts  oder links .

Während des ca. 15minütigen Prozesses blinken die 2 Leuchtdioden am Instrumententräger. Zu Beginn ertönt ein "Piepton", gegen Ende 3.

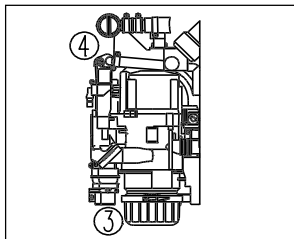
# 4. Hygiene und Pflege



## 4.15 Amalgamabscheider

Alle 6 - 9 Monate muß der Amalgambehälter gewechselt werden.

- 1) Schalten Sie die Unit aus und nehmen Sie die Seitenverkleidung vorsichtig ab, indem Sie die zwei Sicherungsschrauben (1) und (2) mit einer Münze lösen.
- 2) Schrauben Sie den Deckel von dem neuen Behälter.
- 3) Ziehen Sie Handschuhe über und wechseln Sie den Behälter (3) aus.
- 4) Wechseln Sie den Grobfilter (4) und legen Sie den alten mit in den vollen Amalgambehälter.
- 5) Geben Sie das Desinfektionsmittel, das mit dem neuen Behälter geliefert wird, in den vollen Behälter und verschließen Sie diesen, so daß die Markierungen beieinander liegen.



Falls der Behälter falsch montiert wird, kann eine Alarm ausgelöst werden, bei dem das orangefarbene Feld blinkt und ein Alarmton erklingt.

Denken Sie daran, einen neuen Behälter zu bestellen.

# 4. Hygiene und Pflege

## 4.16 Hygieneroutinen

### 4.16.1 Täglich

	Morgens	Nach jedem Patienten	Abends nach dem letzten Patienten
1	Spülen Sie die Spraykanäle	Spülen Sie die Absaugvorrichtung mit klarem Wasser	Spülen sie die Absaugvorrichtung mit Desinfektionsmittel
2	Setzen Sie Goldfänger und Saugfilter ein	Reinigen Sie die Ausrüstung nach Bedarf	Nehmen Sie Saugfilter und Goldfänger heraus
3	Desinfizieren Sie die Ausrüstung	Desinfizieren Sie die Ausrüstung	Reinigen Sie die Ausrüstung und behandeln Sie mit Flex Make Up nach
4	Montieren Sie steriles Zubehör und bereiten Sie sterile Instrumente vor	Montieren Sie steriles Zubehör und bereiten Sie sterile Instrumente vor	Montieren Sie das HygiFlex Rinse-Zubehör
5	Stellen Sie einen neuen Becher auf	Stellen Sie einen neuen Becher auf	Lose Teile werden nach Vorschrift gereinigt, desinfiziert und sterilisiert.

### 4.16.2 Ferien

Vor Ferien und längeren Betriebspausen, müssen die Motoren und die QuickFlex-Kupplungen von den Aufhängungen geschraubt, gereinigt und getrocknet werden.

## 4.17 Reinigungsmittel und - prozesse

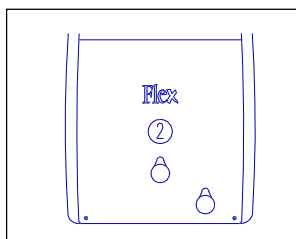
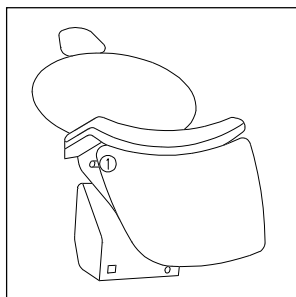
Wenn wir von Spülmaschinen schreiben, meinen wir Thermodesinfektoren, die bei einer Temperatur von 90o C arbeiten. Thermodesinfizieren Sie nur solche Teile, die ausdrücklich laut dieser Anleitung hierfür zugelassen sind.

Wenn wir Oberflächendesinfektion schreiben, meinen wir Desinfektion mit Isopropylalkohol-Lösung oder mit durch Isopropylalkohol denaturierten Hospitalspiritibus oder mit dem Desinfektionsmittel Dürr FD-322.

Wenn wir von Autoklaven schreiben, meinen wir Autoklaven, die mit Wasserdampf bei höchstens 135o C und 2,2 bar arbeiten. Autoklavieren Sie nur Teile, die ausdrücklich in dieser Anleitung dafür zugelassen sind. Häufiges Autoklavieren läßt die Instrumente schneller verschleißen.

Desinfektionsmittel, die Säuren, Phenole, Halogene oder Schwefelverbindungen enthalten, können den Oberflächen der Ausrüstung schaden..

# 5. Programmierung / Justierung






Stuhlbasis

## 5. Programmierung / Justierung

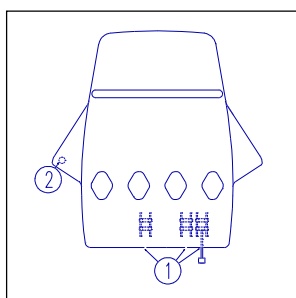
### 5.1 Patientenstuhl

Sie können 2 Positionen und die Nullstellung programmieren:

- 1) Bringen Sie den Stuhl in die gewünschte Position.
- 2) Halten Sie den Programmierungsknopf des Stuhls (1) gedrückt, während Sie den Positionswähler (2) nach: W , O  (die 2 Positionen) oder S  (Nullstellung) bewegen.

### 5.2 Spraywasser

Heben Sie die Instrumentenunterlage an, um das Spraywasser für die Instrumente mit dem Schlüssel bei (1) zu justieren. Der Schlüssel ist bei (2) unter der Brücke angebracht.



### 5.3 Sonstiges

Folgendes kann durch einen Kundendiensttechniker programmiert/justiert werden:

#### Zusätzliche Funktionen

- Pedalinduzierter Chip Blow durch Fußanlasserpedal kurz nach rechts. Das bedeutet eine kleine Verzögerung zwischen Aktivierung des Pedals und Aktivierung eines Instruments
- Ein-/ausschalten des Fiberlichtes mit dem Fußanlasserpedal kurz nach unten.

#### Funktionen, die entfernt werden können

- Auto Chip Blow

#### Funktionen, die geändert/justiert werden können

- Wassermengen für Wasserglasfüller und Fontäne
- Die Drehzahl der Turbine
- Die Kühlluftmenge der Kompositlampe
- Die Leistungsstufen des Zahnreinigers
- Luft- und Wassermengen der Spritze
- **Luftmængden til motor/turbine/spray.**

# 5. Programmierung / Justierung

---

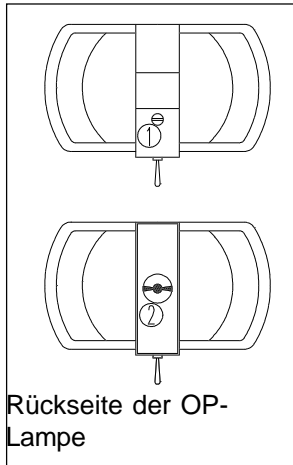


# 6. Wartung und Reparaturen

## 6. Wartung und Reparaturen

Hier beschreiben wir kleinere Reparaturen, die Sie vielleicht selbst ausführen möchten.

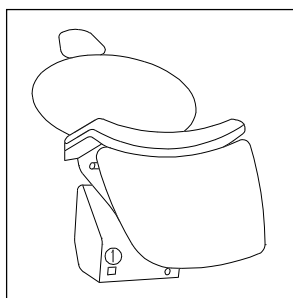
### 6.1 OP-Lampe



#### 6.1.1 Birne

Berühren Sie den Reflektor oder die Birne nicht mit bloßen Händen. Verwenden Sie Handschuhe oder ein Tuch.

- 1) Schalten Sie die Lampe aus.
- 2) Lösen Sie Schraube (1) und entfernen Sie die Abdeckung.
- 3) Drücken Sie Feder (2) ein, drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie heraus.
- 4) Ziehen Sie die Birne am Kabel heraus und wechseln Sie sie aus.

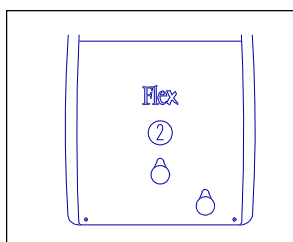


### 6.2 Patientenstuhl

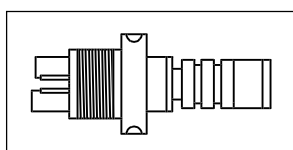
Falls der Stuhl einen konstanten "Piep"-Ton abgibt, muß er synchronisiert werden.

- 1) Schalten Sie den Stuhl am Schalter (1) aus.
- 2) Schalten Sie wieder ein, während Sie den Positionswähler (2) nach unten drücken

Wenn Sie den Positionswähler loslassen, fährt der Stuhl erst in Null- und danach in halbliegende Stellung. Dann bestätigt er die Synchronisation mit 3 "Piep"-Tönen.



Stuhlbasis



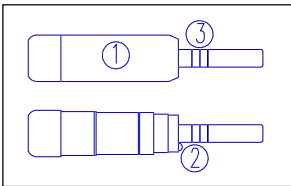
### 6.3 QuickFlex-Kupplung

Leckt es zwischen QuickFlex-Kupplung und Instrument, wechseln Sie die 3 O-Ringe.

# 6. Wartung und Reparaturen

---

## 6.4 Motor



### 6.4.1 Fiberlichtbirne

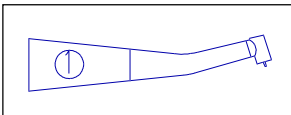
Motoren mit INTRA-Kupplung sind mit einer Halogenbirne ausgestattet. Berühren Sie die Birne nicht mit bloßen Händen. Verwenden Sie Handschuhe oder ein Tuch.

- 1) Nehmen sie die Außenkappe (1) vom Motor.
- 2) Wechseln Sie die Birne (2).

### 6.4.2 O-Ringe

Leckt es zwischen Motor und Winkelstück, wechseln Sie die 3 O-Ringe (3) auf dem Kupplungsstutzen.

## 6.5 Turbine

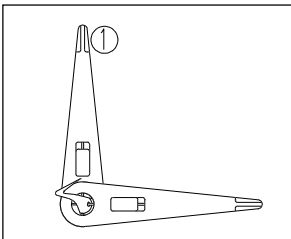


### 6.5.1 Fiberlichtbirne

Berühren Sie die Birne nicht mit bloßen Händen. Verwenden Sie Handschuhe oder ein Tuch.

- 1) Schrauben Sie das hintere Teil (1) von der Turbine.
- 2) Wechseln Sie die Birne aus.

## 6.6 Ultraschallzahnreiniger



### 6.6.1 Type L - Spitzenwechsel

Die Spitze muß gewechselt werden, wenn ihr vorderes Ende kürzer als die Kerben (1) in den gelieferten Schlüsseln wird.

- 1) Bringen Sie die Schlüssel an Spitze bzw. Handstück an, so daß die Stifte in die Löcher greifen.
- 2) Halten Sie das Handstück mit dem einen Schlüssel und lösen Sie die Spitze mit dem anderen.
- 3) Wischen Sie die Kontaktflächen mit einem reinen, trockenen, weichen Tuch ab und schrauben Sie die neue Spitze fest.

Wenn die Spitze nicht fest genug sitzt, erzeugt Sie bei Gebrauch einen schreienden Klang.

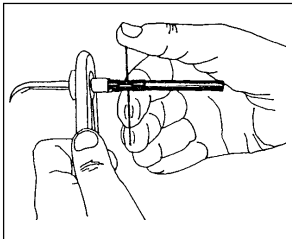
Verwenden Sie immer beide gelieferten Schlüssel zum Spitzenwechsel, sonst nimmt der Zahnreiniger dauerhaft Schaden.

# 6. Wartung und Reparaturen

## 6.6.2 Type O

Instrumentets spids og ferritstav er meget følsomme overfor slag. Spidsen kan blive bøjet, og ferritten kan brække.

- Håndter instrumentet med omhu. Undgå at tabe det på gulvet. Udskift altid ethvert tabt, bøjet eller på anden måde beskadiget instrument.
- Hvis instrumentet har været tabt, mens det sidder i håndtaget, er det vigtigt at kontrollere ferritstaven. Hvis den er knækket inde i håndtaget er det yderst vigtigt at fjerne selv de mindste småstykker inde i håndtaget.



### Ferritwechsel

Verwenden Sie Stift und Zange für den Wechsel. Der Ferritstab muß gut festgespannt werden, damit die Schwingungen korrekt auf die Spitze übertragen werden. Verbiegen Sie nicht die Spitze. Sollte sie aus Versehen verbiegen, lassen Sie sie durch Ihren Fachhändler reparieren.

- 1) Halten Sie die Spitze mit der Zange.
- 2) Stecken Sie den Stift durch das dafür vorgesehene kleine Loch.
- 3) Schrauben Sie den Ferritstab ab und ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Spannen Sie gut fest.

### Bemærk!

- Vi anbefaler Dem, at De regelmæssigt kontrollerer at ferritten er ordentligt fastspændt.

### Instrumentets levetid

Efterhånden som instrumentets spids slides ved brug, falder dets effektivitet. Hvis effektiviteten er blevet for lav:

- Kontroller ferritten, herunder om den er spændt ordentlig fast.
- Kontroller om der er vand eller fremmedlegemer inde i håndtaget.
- Hvis dette ikke hjælper, udskift ferritten.
- Hvis det stadig ikke hjælper, udskift instrumentet.

Der er mange faktorer, der bidrager til slid på instrumentet:

- Antallet af patienter, der er blevet behandlet.
- Mængden og karakteren af patienternes belægnings.
- Kølevandsmængden.

Der kan derfor være stor forskel på de enkelte instrumenters levetid.

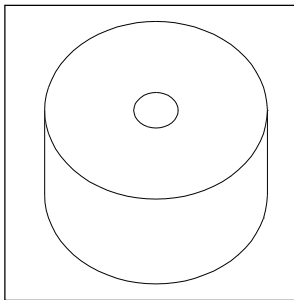
Den gennemsnitlige levetid af et instrument anslås til 3-4 måneder, hvis man arbejder normalt med ét og samme instrument.

### Bemærk!

- Instrumentspidsernes form og facon er vital for spidsernes funktion og levetid. Derfor må De ikke forsøge at bøje, tilslibe eller på anden måde ændre spidsernes facon.

# 6. Wartung und Reparaturen

## 6.7 Kompositlampe



Testieren

### 6.7.1 Härtingstest

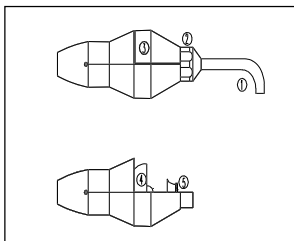
Mit dem gelieferten Tester, können Sie die Härtingseigenschaften der Lampe messen.

- 1) Legen Sie den Tester mit der schmalen Öffnung nach unten auf ein weißes Stück Papier, füllen Sie ihn mit Kompositmaterial und decken Sie mit einer Matritze ab.
- 2) Bringen Sie die Spitze des Lichtstabes in dichten Kontakt zur Matritze und belichten Sie die Probe 40 Sekunden lang.
- 3) Nach 5 Minuten nehmen Sie die Probe aus der Form und entfernen das weiche Material. Messen Sie die Polymerisationstiefe mit einer Schublehre.

Es gibt Tester mit einem Durchmesser von 18 mm oder über 19 mm. Bei einem Durchmesser von 18 mm entspricht die zufriedenstellende Polymerisationstiefe im humanen Zahn 60-80% der Probendicke. Bei einem Durchmesser von über 19 mm entspricht die zufriedenstellende Polymerisationstiefe 40-60% der Probendicke.

Sie sollten die Härtingseigenschaft der Kompositlampe in regelmäßigen Abständen überprüfen, damit sich diese im Laufe der Zeit nicht unbemerkt verschlechtert.

Falls die Härtingseigenschaft vermindert ist, kann dies daran liegen, daß die Birne schwächer wird, daß der Lichtfilter verschmutzt ist, oder daß der Lichtstab beschädigt ist.



### 6.7.2 Birne

Berühren Sie Birne und Reflektor nicht mit bloßen Händen. Verwenden Sie Handschuhe oder ein Tuch.

- 1) Nehmen Sie die Kompositlampe von der Unit und ziehen Sie den Lichtstab (1) ab.
- 2) Schrauben Sie die Mutter (2) ab und entfernen Sie den Deckel (3).
- 3) Lösen Sie Reflektor samt Birne (4), indem Sie ihn vorsichtig herausdrücken.
- 4) Halten Sie an der Platine fest, ziehen Sie den Reflektor ab und setzen Sie den neuen ein.
- 5) Fixieren Sie den Reflektor in den Halterungen, setzen Sie die Lampe wieder zusammen und montieren Sie sie an eine Aufhängung.
- 6) Halten Sie die Spitze des Lichtstabes gegen eine dicke Schicht Papier und aktivieren Sie die Kompositlampe.
- 7) Falls die größte Lichtintensität nicht im Zentrum liegt, muß die Position der Birne justiert werden.

### 6.7.3 Lichtfilter

Öffnen Sie die Lampe wie unter 6.7.2 beschrieben, nehmen Sie den Filter (5) heraus und reinigen Sie ihn mit einem trockenen Tuch. Wenn Sie die Lampe wieder zusammenfügen, müssen Sie darauf achten, daß die verspiegelte Seite des Filters zur Birne zeigt.

## 7. Technische Daten

### **Flex Integral BC Unit**

Nennspannung: 220 - 230 V +/- 10%, 50 Hz

Nennleistung: 2.200 VA

Gruppensicherung: 10 A

Wasserdruck: Min. 2,5 bar, max. 5 bar

Luftdruck: Min. 5,5 bar, max. 6 bar

Druckluftverbrauch: 40 l/Min (5 bar)

Raumtemperatur: 15°C - 35°C

### **Flex Motor**

Drehzahl: 100 - 40.000 Upm.

Drehzahlsteuerungsprinzipien: Exponentiell

Drehmoment: max. 1,5 N cm (bei Winkelstück 1:1)

### **Flex Turbine**

Drehzahl: Turbine Typ B 295.000 Upm Turbine Typ P 420.000 Upm

Drehzahlsteuerungsprinzip: Stufe

### **Flex Zahnreiniger**

Frequenz: Zahnreiniger Typ O 42 kHz Zahnreiniger Typ L 45 kHz

### **Flex Kompositlampe**

Wellenlänge: 400 - 500 nm

### **Flex OP-Lampe**

Helligkeitsstufen: 22.000, 15.000 und 8.000 Lux

### **Dürr Amalgamabscheider**

Totalkapazität: max.. 5 l/Min

# 8. Ersatzteile uvm.

---

## 8. Ersatzteile uvm.

Dieses Kapitel enthält eine Bestellliste mit Werkzeug, Schmier- und Pflegemitteln, Ersatzteilen und Zubehör.

Teile, die mit der Ausrüstung geliefert werden, sind durch einen \* markiert.

<b>Werkzeug</b>	<b>Bestnr.</b>
Maulschlüssel 13/22 mm .....	MC-453
Maulschlüssel 13 mm .....	MC-500
Inbusschlüssel Stuhl 2,5 mm .....	YA-088
Inbusschlüssel 3 mm .....	YA-050
Inbusschlüssel 4 mm .....	YA-004
Schlüssel für die Kopfstütze .....	SD-388
Schlüssel für den Zahnreinigerspitzenwechsel mit Spitzenmesser * .....	SD-218
Reinigungsnadel Turbine * .....	SC-973

<b>Schmierung</b>	
Tube Flex Silikonfett .....	YR-002
Fettspritze Turbine * .....	SA-051
Lubrimed Fett für Fettspritze Turbine, 6 Patronen .....	SD-3188

<b>O-ringe</b>	
QuickFlex-Kupplung * .....	SC-740
Kupplungsstutzen Motor * .....	SA-024

<b>Birnen</b>	
Flex Integral Turbine .....	HE-005
Flex Integral Motor mit INTRA-Kupplung .....	HE-005
Flex Integral Kompositlampe .....	WH-004
Flex Integral OP-Lampe .....	WH-001

<b>Tilbehør/reservedele</b>	
4 Handgriffe für Instrumententräger/OP-Lampe .....	SD-399
Instrumentenunterlage .....	AC-543
Außenkappe (komplett) für Flex Dreifunktionspritze .....	SD-407
Außenkappe (komplett) für Flex Sechsfunktionspritze .....	SD-408
Außenkappe (komplett) für Spritze type "S" .....	SD-310
Spitze für Flex Spritzen .....	SD-214
Außenkappe für Flex Integral Motor .....	SD-216
Spitze für Zahnreiniger .....	SD-217
Tester für Kompositlampe .....	UC-665
Standard Fiberlichtstab, 8 mm, 70°, für Flex Integral Kompositlampe .....	SD-220
Alternativer Fiberlichtstab, 8 mm, 90°, für Flex Integral Kompositlampe .....	SD-221
Alternativer Fiberlichtstab, 13 mm, 70°, für Flex Integral Kompositlampe .....	SD-222
Schutzbrille für Kompositlampe .....	SD-223
Schutzschild für Kompositlampe .....	SD-205
Außenkappe großer Saugschlauch .....	MC-188
Außenkappe kleiner Saugschlauch .....	MC-190
Übergangsstück Absaugvorrichtung .....	MC-263
Filterhalter für Saug .....	AC-153

## 8. Ersatzteile uvm.

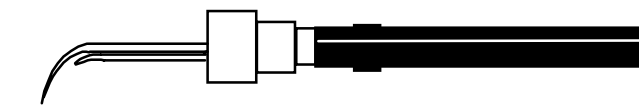
---

### Verbrauchsartikel

Großer Saugschlauch ohne Ansatz und Filterpatrone .....	AC-279
Kleiner Saugschlauch ohne Ansatz und Filterpatrone .....	AC-280
Absaugfilter, 6 Stck. ....	SD-400
12 Flaschen Flex Vac Clean für ca. 12monatigen Verbrauch .....	YR-035
Filtereinsatz für den Goldfänger .....	SD-401
Flex Make Up zur Pflege der Lackoberflächen .....	YR-001
Reparaturlack, hellgrau .....	YR-037
Reparaturlack, grau .....	YR-038
Reparaturlack, weiß .....	YR-039
Reparaturlack, blau .....	YR-040
Reparaturlack, grün .....	YR-041
Reparaturlack, rot .....	YR-003
Reparaturlack, "Brombær" .....	YR-055
Reparaturlack, „Schiefer“ .....	YR-056
Reparaturlack, "Meer" .....	YR-057
Reparaturlack, "Wald" .....	YR-058
Reparaturlack, "Strandgerste" .....	YR-059
Reparaturlack, "Himmel" .....	YR-060
Reparaturlack, "Stein" .....	YR-061
50 Schlauchsets zur Chirurgievorrichtung .....	BA-061
8 x 1/1 Liter Kochsalzlösung .....	BA-062
Behälter für Dürr Amalgamabscheider .....	UC-664

## 8. Ersatzteile uvm.

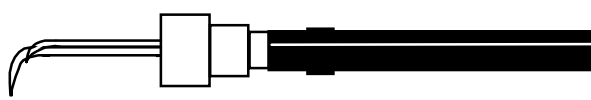
### Spidser og værktøj til ultralydstandrenser type O:



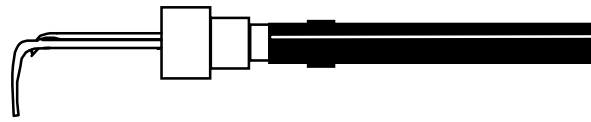
Standard, lige Til fjernelse af supra- og subgingival tandsten labialt og lingualt på fortænder.



Anvendes desuden til fjernelse af misfarvede belægninger.



Standard, højre Til fjernelse af supra- og subgingival tandsten især i 1. og 3. kvadrant.



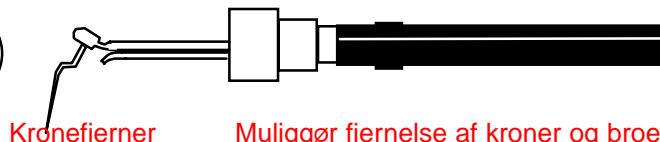
Standard, venstre Til fjernelse af supra- og subgingival tandsten især i 2. og 4. kvadrant.

Perio

Fjerner subgingival tandsten i dybe pocher op til 14 mm.

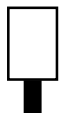


Findes i dag kun én version, der betragtes som universal.



Kronefjerner

Muliggør fjernelse af kroner og broer uden at ødelægge disse. "Opløser" silikatbaseret cement, hvorefter restorationen kan fjernes. Cementen skal være af en ikke-plastisk type.



Endo-instrument Anvendes til endodontiske behandlinger. Giver glatte kanaler og nem indføring af gutta percha. Anvendes med Odontoson file i str. 15, 25 og 40.

Værktøj til Endo-instrument



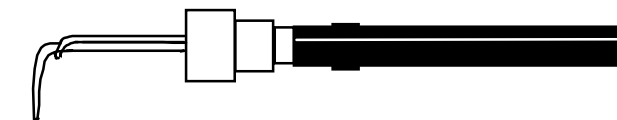
## 8. Ersatzteile uvm.

### Spidser og værktøj til ultralydstandrenser type O:

Instrument, standard, lige .....	FH-106
Instrument, standard, højre .....	FH-107
Instrument, standard, venstre .....	FH-105
Instrument, Perio, standard .....	FH-119
Instrument, kronefjerner .....	SA-048
Instrument, Endodontal .....	FH-113
File til ENDO-instrument (10 x 3 stk.) .....	FH-115
Instrumentsæt, ENDO inkl. file .....	FH-116
Værktøj, ENDO-instrument .....	SC-811
Instrument, universal .....	FH-099
Instrument, thin line, lige .....	FH-123
Instrument, thin line, højre .....	FH-124
Instrument, thin line, venstre .....	FH-125
Instrument, CEM .....	FH-126
Plasthætte til CEM-instrument, 10 stk. ....	UC-759
Læbebeskytter .....	FH-127
O-ring, håndtag, lille (bagest) .....	SC-714
O-ring, håndtag, stor (forrest) .....	SC-715



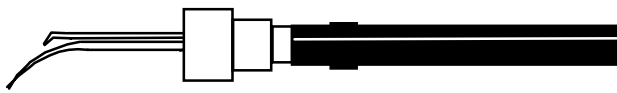
Universal



Anvendes til fjernelse af supra- og subgingival tandsten på alle områder og flader.



Thin line, lige \*)



Anvendes til afglatning efter grov deputation. Giver ligeledes adgang til furkationsområdet og anvendes til rodafglatning.



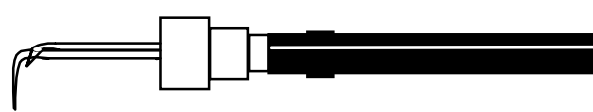
Thin line, højre \*)



Giver god adgang til furkaturerne i 1. og 3. kvadrant. Samme taktile fornemmelse som en sonde. Anvendes efter grovdeputation med et andet Odontoson instrument.



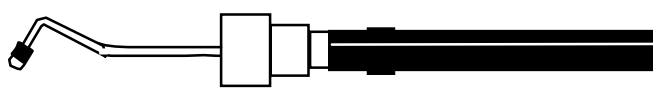
Thin line, venstre \*)



Anvendes specielt i 2. og 4. kvadrant. Samme anvendelse som thin line, højre.



CEM-instrument



Anvendes til cementering af porcelænsindlæg. Aktiverer cementen og sikrer en ensartet fordeling af cementen omkring indlægget.

\*) Thin line instrumenterne er højt specialiserede instrumenter med ekstra tynd spids og må derfor kun håndteres og bruges med streng overholdelse af nedenstående forskrifter:

- Brug dem kun til fintandrensning efter at større belægninger er fjernet med andre instrumenter.
- Gentagen brug på større belægninger kan medføre at Thin line instrumentet bliver ødelagt.
- Brug aldrig et Thin line instrument med en effektindstilling på mere end 50% af maksimaleffekten.

# 9. Garantiebedingungen

---

## 9. Garantiebedingungen

Der Flex Vertragshändler gewährleistet gegenüber dem Käufer für die Dauer von 12 Monaten ab Lieferung die einwandfreie Funktion des Produktes und die Fehlerfreiheit der Materialien und der Verarbeitung.

Für Kugellager und Rotoren von Turbinen sowie für Fiberlichtstäbe beträgt die Garantiedauer 6 Monate ab Lieferung.

Der Flex Vertragshändler gewährleistet, daß Verbrauchsartikel wie Glühbirnen, Gummitteile, Instrumente o.ä. bei Lieferung keine Fehler aufweisen. Darüber hinaus umfaßt der Garantieschutz keine Verbrauchsartikel.

Der Flex Vertragshändler haftet nicht für Mängel, die durch natürlichen Verschleiß auftreten, oder falls die Instruktionen der Firma Flex betr. Bedienung, Reinigung, Desinfektion, Wartung oder Montage nicht eingehalten werden.

Der Flex Vertragshändler haftet nicht für Mängel, falls die Produkte durch nicht von Flex autorisierte Personen repariert oder installiert wurden, falls Teile montiert wurden, die nicht von Flex geliefert oder zugelassen sind, oder falls Konstruktionsänderungen in den Produkten vorgenommen wurden.

Der Flex Vertragshändler haftet nicht für betriebliche Einbußen, Zeitverluste, Einkommensverluste oder sonstige indirekte Verluste.

Die Haftung des Flex Vertragshändlers beschränkt sich auf die Höhe des vereinbarten Kaufpreises des fehlerhaften Teils der Lieferung.

Alle Garantieansprüche müssen gegenüber dem Flex Vertragshändler geltend gemacht werden.

# 10. Rückmeldung

---

## 10. Rückmeldung

Bitte senden Sie diesen Fragebogen an Flex Dental, wenn Sie Fragen zu einem Flex Produkt haben, wenn ein Produkt fehlerhaft sein sollte, oder wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben sollten.

**Geben Sie bitte an:**

Name: .....

Profession: .....

Adresse: .....

Um welches Produkt handelt es sich?

Flex Produkttyp: .....

Seriennummer: .....

Installationsdatum: .....

Händler (ggf. Filiale): .....

Ggf. Serviceberichtrnr.: .....

**Und nun zu Ihren Fragen/Problemen/Verbesserungsvorschlägen:**

Funktion: .....

.....

.....

.....

Reinigung: .....

.....

.....

.....

Technischer Kundendienst: .....

.....

.....

.....

# 10. Rückmeldung

---

Justierungsmöglichkeiten: .....

.....

.....

.....

Finish/Verarbeitung: .....

.....

.....

.....

Sonstiges: .....

.....

.....

.....

Lösungsvorschläge: .....

.....

.....

.....

Datum und Unterschrift: .....